

Sachgerechte Lagerung von Papierakten:

Klimawerte

nach ISO 11799 – Anforderungen an die Aufbewahrung von Bibliotheks- und Archivgut

Temperatur: 14⁰ C – 18⁰ C

Relative Feuchte: 30 % – 45 %

Vorsicht: Ab 60% relativer Luftfeuchte steigt das Schimmelrisiko extrem an!

Papierqualität:

Die Verwendung von Papier, das der ISO 9706 „Papier für Schriftgut und Druckerzeugnisse – Voraussetzungen für die Alterungsbeständigkeit“ entspricht, garantiert eine lange Lebenserwartung der Akten.

Drucker/Kopierer:

ISO 11798 “Alterungsbeständigkeit von Schriften, Drucken und Kopien auf Papier – Anforderungen und Prüfverfahren“ zertifizierte Drucker und Kopierer garantieren Langlebigkeit der Informationen auf den Papieren.

Mechanische Beanspruchung:

Große Schäden entstehen am Papier durch die mechanische Beanspruchung – Knicke, Risse etc. Hier sollte man sowohl bei der Lagerung, dem Transport und der Benutzung auf Schadensminimierung bedacht sein.

Bei der Beseitigung von solchen Schäden entstehen oftmals weitere gravierende Schäden. Das Schließen von Rissen mit Tesafilm z.B. wird in der Folge das Papier stark schädigen.

Schadstoffe/Insekten:

Luftschadstoffe und vor allem tierischer Befall der Bestände kann das Papier stark schädigen. Beim dringend notwendigen Lüften der entsprechenden Räume sollte darauf geachtet werden. Aus Auftauchen von Silberfischchen z.B. deutet zusätzlich auf zu hohe Feuchtigkeit hin, die Tiere selbst können das Papier empfindlich schädigen, indem sie die Oberfläche des Papiers abfressen oder auch die Cellulose komplett auffressen.

Kontakt:

Für weitergehende Fragen können Sie sich an:

Kristina John, k.john@bundesarchiv.de oder

Claudia von Krieger, c.krieger@bundesarchiv.de wenden.